

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 9/10 (1887)
Heft: 22

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

32 Brändschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer, Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Insertate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von

RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Cöln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Stras-
burg i. E., London, Paris.

Bd. X.

ZÜRICH, den 26. November 1887.

N^o 22.

Neue hervorragende Publication ersten Ranges!

Motive der Deutschen Architectur

des XVI., XVII. und XVIII. Jahrhunderts

in historischer Anordnung

herausgegeben von

A. Lambert und E. Stahl

mit Text von

H. E. von Berlepsch.

Hievon erscheint zunächst:

Erste Abtheilung:

Früh- und Hochrenaissance 1500—1650.

100 Tafeln Grossfolio (48:32 cm)

nebst einer historischen Einleitung und erläuterndem Text.

Dieselbe wird in 18 Lieferungen zum Preise von je Mk. 2.75
in etwa sechswöchentlichen Zwischenräumen ausgegeben.

Die erste Lieferung ist soeben erschienen und liegt in allen
Buch- und Kunsthandlungen zur Ansicht auf. (M 182/11 Stg)

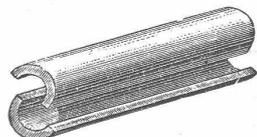
Das obige Werk wird eine
systematische und vollständige Entwicklungsgeschichte der genannten
Architekturperioden in Deutschland, mit Einschluss der deutsch-
redenden Nachbarländer, in Beispielen bilden und zeichnet sich durch
eine vorzügliche Darstellung und würdige Ausstattung bei mässigem
Preise aus.

Verlag von J. Engelhorn in Stuttgart.

Ingenieur-Gesuch.

Zur speciellen Leitung von Eisenbahnbauten, unter denen ein
bedeutender Tunnel ist, wird von einer Bauunternehmung ein Ingenieur,
der solche Arbeiten schon selbständig ausgeführt hat, zu möglichst
baldigem Antritt gesucht. — Gefl. Meldungen mit Zeugnis-Abschriften
erbittet man unter Chiffre B 921 an die Annoncen-Expedition von
(M 6592 Z) **Rudolf Mosse, Zürich.**

Korkschalen für Rohrumhüllung D. R. P.



Korkisolirmasse zum
Selbstanbringen

Korksteine D. R. P.

zum Eindecken stationärer Kessel, für Dachisolirung, Eiskeller, leichte
Zwischenwände, unter Fussböden, für feuchte Wände u. s. w. (M 5016 Z)

GRÜNZWEIG & HARTMANN in LUDWIGSHAFEN am Rhein.

Concurrenz-Ausschreibung.

Es wird hiemit öffentlich bekannt gegeben, dass das unterfertigte
Municipium in nächster Zeit die Arbeiten einer Druckwasserleitung voll-
enden wird, durch welche eine Kraft von 600 effectiven Pferdestärken
gewonnen wird, um die öffentliche und private electricische Beleuchtung
der Stadt einzuführen und möglicherweise auch die Uebertragung der
Kraft zu industriellen Zwecken zu bewerkstelligen.

Das ganze Unternehmen ist bereits vom Gemeinderathe be-
schlossen worden; die Wasserkraft wird im Herbste 1888 zur Ver-
fügung stehen und die electricische Anlage muss theilweise noch im
Herbste 1888 und vollständig im Jahre 1889 functioniren.

Zu den diesbezüglichen Arbeiten, das heisst, zur Lieferung und
Aufstellung der Dynamo's und der Turbinen, des Draht- und Kabel-
netzes, der Bogen- und Glühlampen, der Isolatoren und anderer
Nebensachen, sowie an der eventuellen Lieferung von Accumulatoren,
werden die Fabriken und Firmen jedes Landes zugelassen, sei es für
die Ausführung der Gesamtanlage, sei es auch für die Lieferung und
Montirung einzelner Theile derselben.

Diejenigen Firmen nun, welche auf die Ausführung der Gesamt-
anlage oder einzelner Theile derselben reflectiren, werden hiemit einge-
laden sich schriftlich, bis Ende laufenden Novembers, an den hiesigen
Stadt-Magistrat zu wenden und es werden ihnen die hiezu nöthigen
Daten und Bedingungen zugeschickt werden. (M 6528 Z)

Für den Stadt-Magistrat

Trient, den 2. November 1887.

Der Bürgermeister: **Oss. Mazzurana.**

Vergabung von Tunnel- und sonstigen Eisenbahnbauarbeiten.

Die Grossherzoglich Badische Eisenbahnverwaltung beabsichtigt,
für den Bau einer Bahn von **Leopoldshöhe** nach **Lörrach** folgende
Arbeiten in Accord zu geben:

1. die Herstellung eines 828 m langen Tunnels durch den Tüllinger
Berg,
2. die Ausführung von Erd-, Fels- und Böschungsarbeiten im Ueber-
schlagswerth von rund 257 000 Mk.
3. die Ausführung von Wegübergängen im Anschlag von 55 000 „
4. die Herstellung von Durchlässen und Brücken von 173 000 „
5. das Liefern und Einlegen von Bettungsmaterial von 27 000 „

Bewerber um diese Arbeiten wollen ihre Angebote auf das Ganze
bis zum **28. November** d. J. Vormittags 10 Uhr, portofrei, versiegelt
und mit geeigneter Aufschrift versehen, bei der Generaldirection der
Grossherzoglichen Staatseisenbahnen in Carlsruhe einreichen. Pläne
und Bedingungen können inzwischen jeder Zeit bei der Grossh. Eisen-
bahnbauinspektion Lörrach eingesehen werden. (M 6544 Z)

Carlsruhe, den 10. November 1887.

Generaldirection der Grossherzoglich Badischen Staatseisenbahnen.

BASEL.

Die ausserhalb Basel wohnenden hiesigen Bildhauer und Archi-
tecten werden anmit zur Betheiligung an der Concurrenz für Gewinnung
von Entwürfen zu einem **Marktplatzbrunnen** eingeladen und gebeten,
sich das Programm durch die unterfertigte Stelle zu verschaffen.

Basel, im November 1887.

Direction des Wasserwerks.